

Leben nach der Flucht

zwischen Willkommenskultur und Abschottung

Wie viele Geflüchtete kommen noch nach Deutschland? Woher kommen die Menschen und werden alle, deren Asylantrag abgelehnt wurde, abgeschoben? Obwohl weltweit die Flüchtlingszahlen steigen, kommen seit Jahren immer weniger Asylsuchende in Deutschland an. Doch die Debatte um eine menschenwürdige Flüchtlingspolitik ist nicht zuletzt durch den Krieg in der Ukraine nicht abgeschlossen. Die massiven Gesetzesverschärfungen der letzten Jahre wurden in der Öffentlichkeit wenig diskutiert. Zudem herrscht weiter großes Unwissen über die Lebensbedingungen von Geflüchteten in Thüringen.

In der Schulung „Flucht und Asyl in Thüringen“ wird sich kritisch mit der aktuellen Flüchtlingspolitik in Thüringen und der Bundesrepublik auseinandergesetzt. Zudem werden wichtige Hintergrundinfos geliefert: sind Geflüchtete mit einer Duldung illegal hier, darf man mit einer Aufenthaltserlaubnis für immer in Deutschland bleiben, wer bekommt Asyl und wer nicht, wie viel Sozialleistungen erhalten Flüchtlinge und warum haben einige von ihnen ein Arbeitsverbot?

Die Schulung wird durch den Flüchtlingsrat Thüringen e.V. durchgeführt. Sie richtet sich an Ehrenamtliche und Multiplikator*innen, die an einer menschenrechtsorientierten Flüchtlingsunterstützung interessiert sind. Je nach Bedarf kann auf einzelne Themenbereiche tiefer eingegangen oder können weitere Schwerpunkte hinzugefügt werden. Neben einem fachlichen Input als Vortrag wird sich gemeinsam in interaktiver Kleingruppen- und Plenumsarbeit den Themen angenähert. Die Schulung wird als 3-Stunden- oder als Ganztagsseminar vor Ort angeboten.

Wenn Sie die Schulung buchen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich unter:
Projekt [CoRa]*

Flüchtlingsrat Thüringen e.V.

Schillerstr. 44; 99096 Erfurt

0179/ 72 80 52 1

alazawe@fluechtlingsrat-thr.de

*[CoRa] bietet Bildungsveranstaltungen gegen Rassismus an und unterstützt engagierte Menschen vor Ort. Das Projekt [CoRa] – contra Rassismus – pro Migration und Asyl ist ein vom Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit sowie PRO ASYL finanziertes Projekt des Flüchtlingsrates Thüringen e.V.